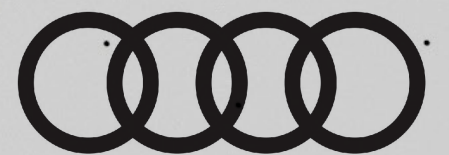
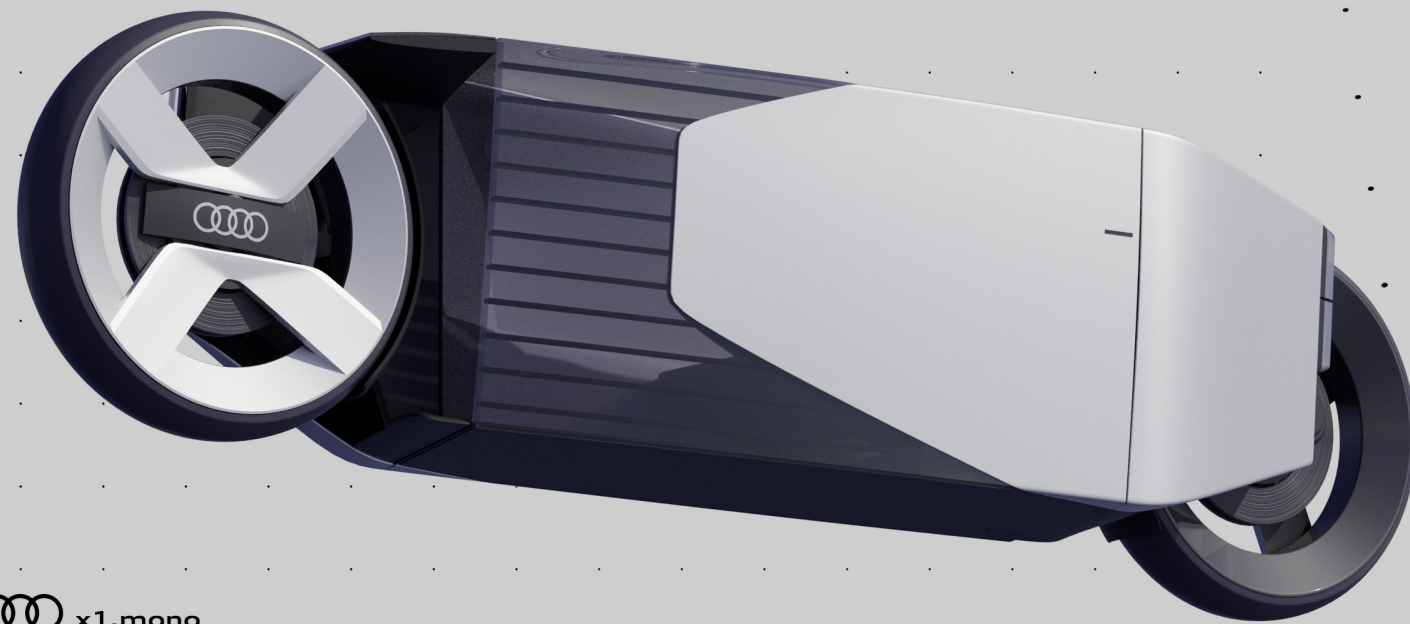


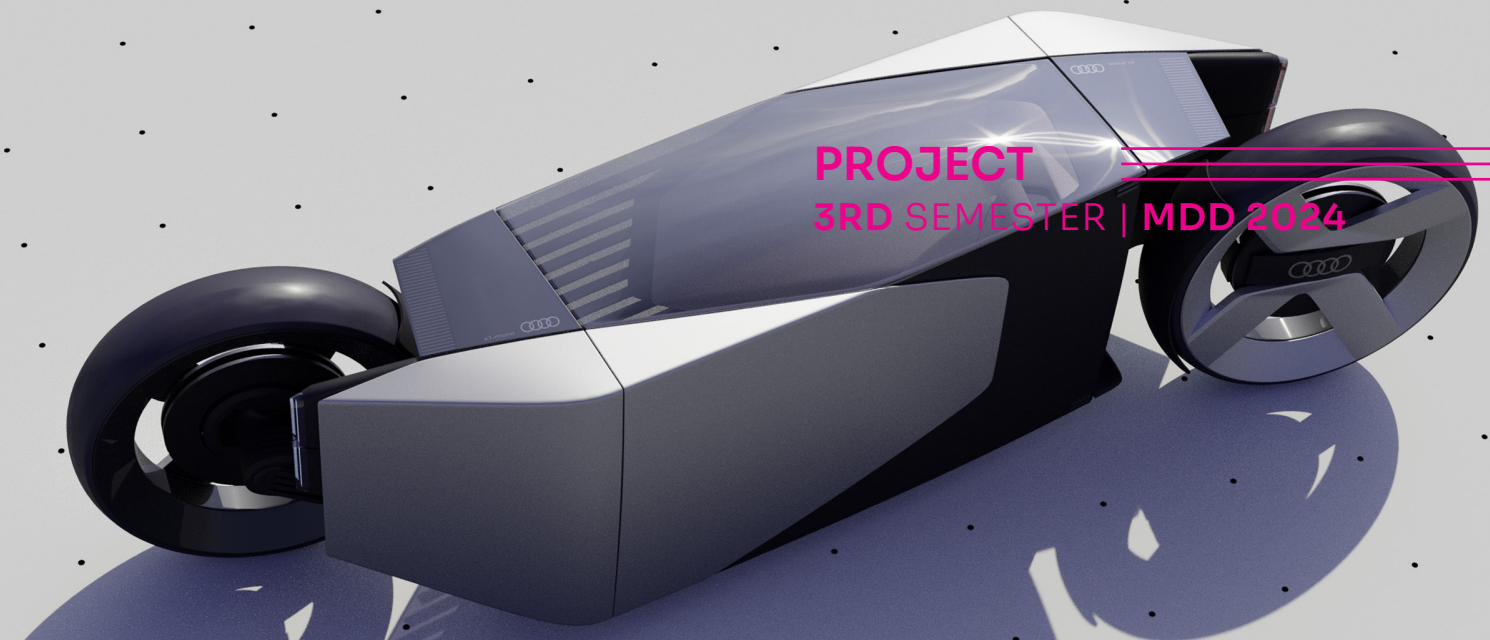
PROJECT
3RD SEMESTER | MDD 2024

AUDI BEYOND PREMIUM





Audi x1.mono



AUDI BEYOND PREMIUM

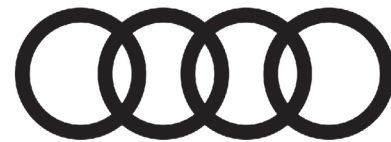
Meet modern, future-proof demands of a manufacturer in the premium segment.

Prof. Lutz Fügner
COURSE DIRECTOR DESIGN AND MOBILITY
lutz.fuegner@hof-university.de

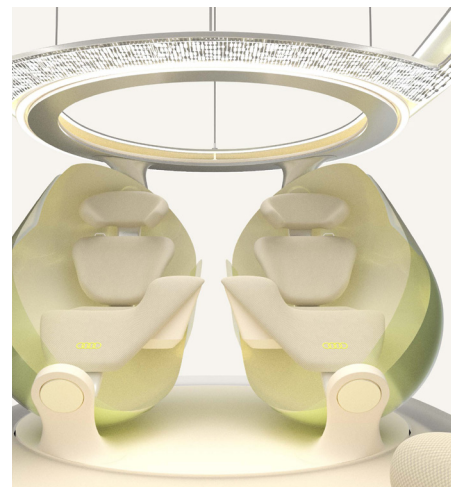
AUDI - BEYOUND PEMIUM

Die Studierenden des 3.Studiensemesters arbeiteten im WS 2023/24 mit dem Design-Center der Audi AG am Thema „beyound premium“.

Ausgangsthese für die Aufgabenstellung zum Projekt: Die Wahrnehmung der Mobilität ändert sich derzeit und perspektivisch im Umfeld von sich veränderndem Verkehrsverhalten, Umweltthemen und Digitalisierung. Die Aufgabenstellung wurde während der Planung der Kooperation in gemeinsamer Arbeit von Audi-Design und dem Studiengang DM formuliert.



Die Studierenden waren aufgefordert, innerhalb ihrer Projektarbeiten konzeptionelle und gestalterische Ideen für Fahrzeuge oder Mobilitätslösungen zu erarbeiten, die einem modernen, zukunftsfähigen Anspruch an einen Hersteller im Premium-Segment gerecht werden.



Die Arbeiten entstehen im Rahmen der Projekte in den Fächern Intermodale Mobilität und Individualmobilität, wobei die Arbeit an diesem Projekt zwar einen großen Teil, jedoch nicht den jeweiligen gesamten Workload beansprucht.

Die Zusammenarbeit zwischen den Studierenden und dem Audi-Designcenter waren intensiv. Ein gemeinsamer Workshop, sequenzielle Zwischenpräsentationen und Einzelgespräche zwischen Studierenden und Audi-Designern halfen, den Prozess voranzubringen und dabei professionelle Abläufe kennenzulernen.

Arbeitsergebnisse sind die im Abstand von zwei Wochen präsentierten Ergebnisse der Bearbeitungsphasen sowie je ein finaler Entwurf, dargestellt in einem dreidimensionalen CAD-Modell und daraus entstandenen grafischen Darstellungen.

Diese Ergebnisse wurden am 25. April 24 im Audi-Designcenter in Ingolstadt präsentiert.

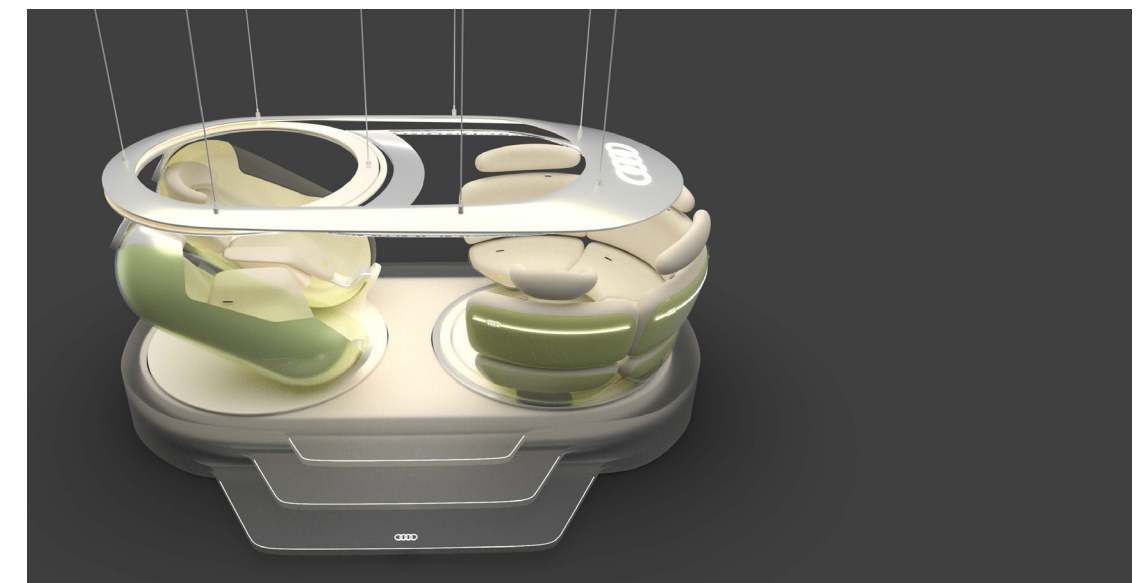
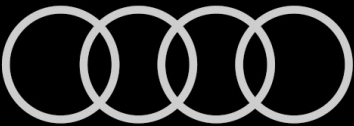


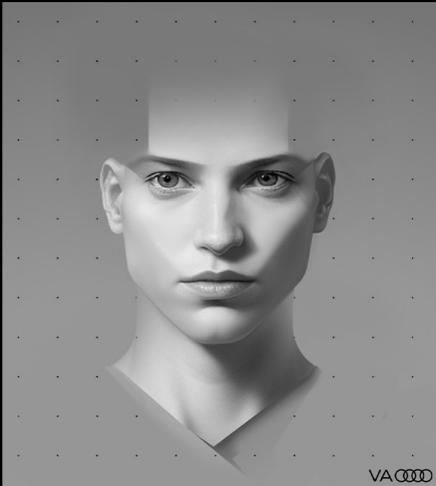
PHOTO CREDIT FROM FELIX RITTMAN, ANNE SCHÜTZ



premium member



data in



mobility out



Dieses Konzept begreift die Marke Audi nicht nur als Fahrzeughersteller, sondern darüber hinaus auch als Premiumanbieter für Mobilität.

Die Audi Premium Mitgliedschaft übernimmt verschiedene Services, wie Reiseplanung, Buchung, etc. Im geschäftlichen Kontext wird vom System (Virtueller Assistent) aus mit den Terminen des Kalenders ein effizienter Mobilitäts- Wochenplan erstellt. Kurzgesagt muss der Kunde sich selbst um nichts mehr kümmern (wie Tickets kaufen etc.). Es entsteht ein holistischer Service und eine Experience mit nahtloser Intermodalität.

Ausgehend von diesem Service ergibt sich das Produkt der Personal Lounge: *O.aura. Für sich allein noch kein Fahrzeug, sondern ein individueller Raum, der nicht nur Sitzplatz für eine Person, sondern auch ausreichen Platz zum Schlafen vergleichbar mit der Businessclass, bietet: Privatsphäre, Klimatisierung. etc.

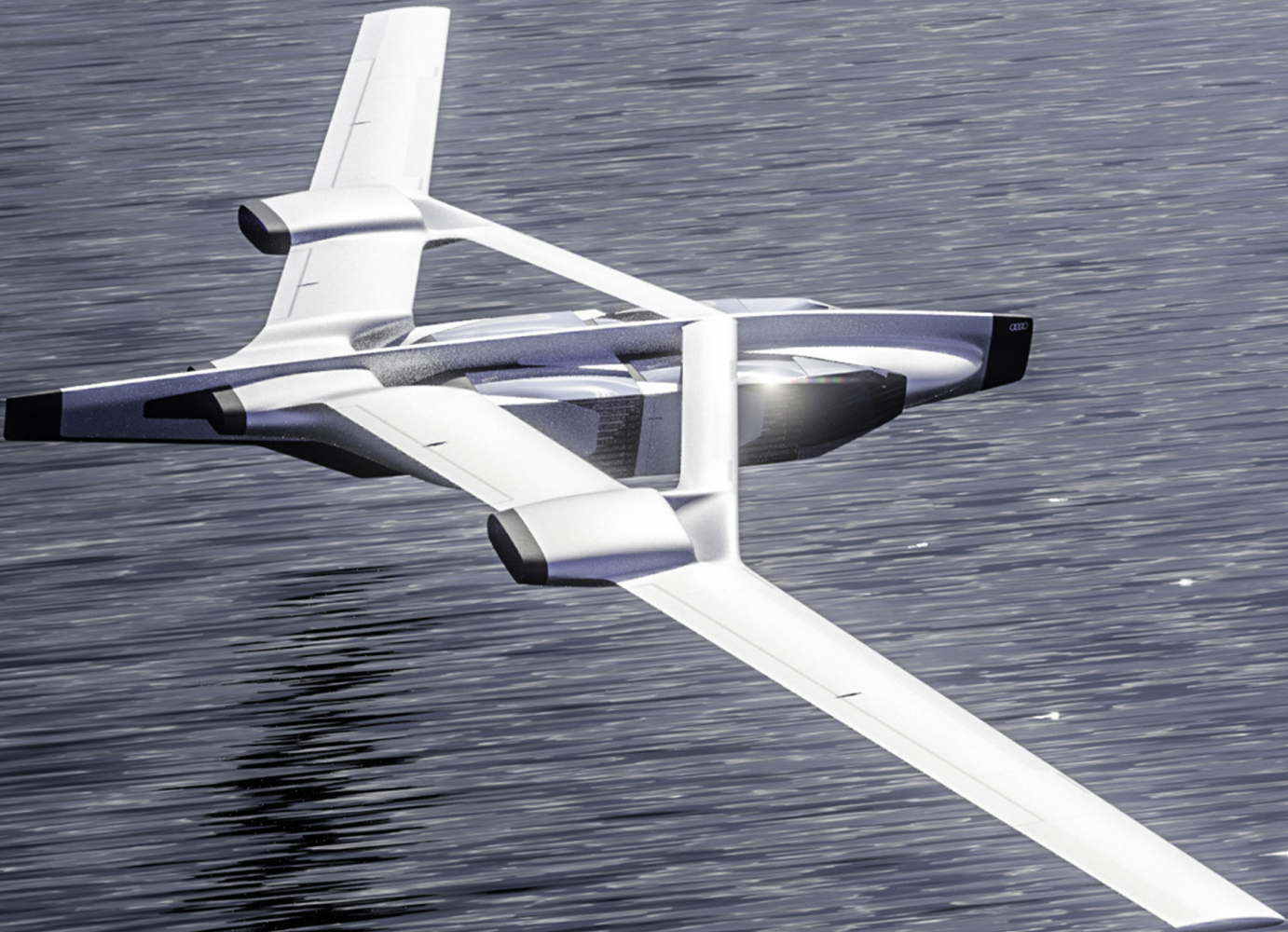
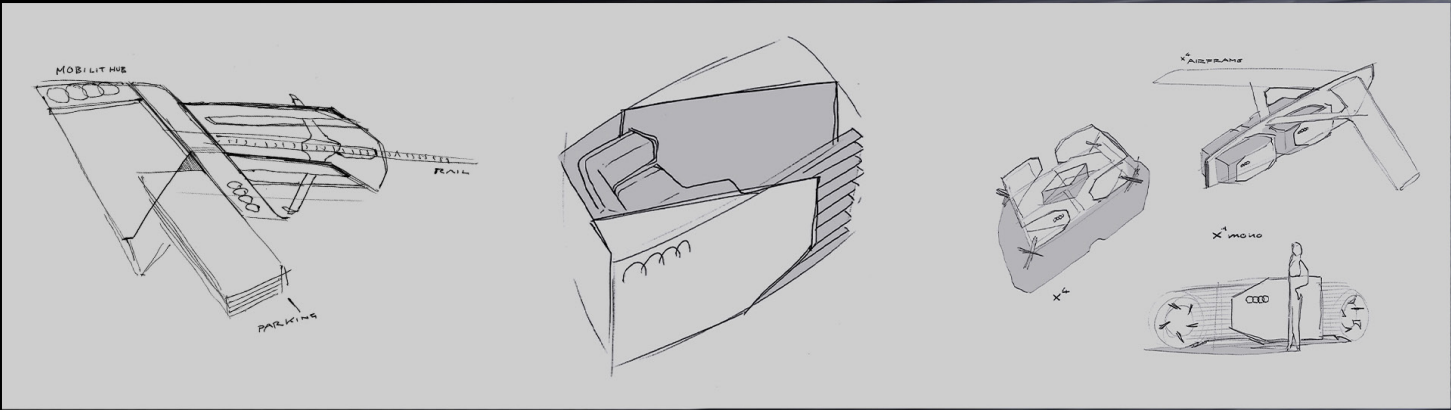
Exterieur Studie der Fahrzeugkonzeptreihe

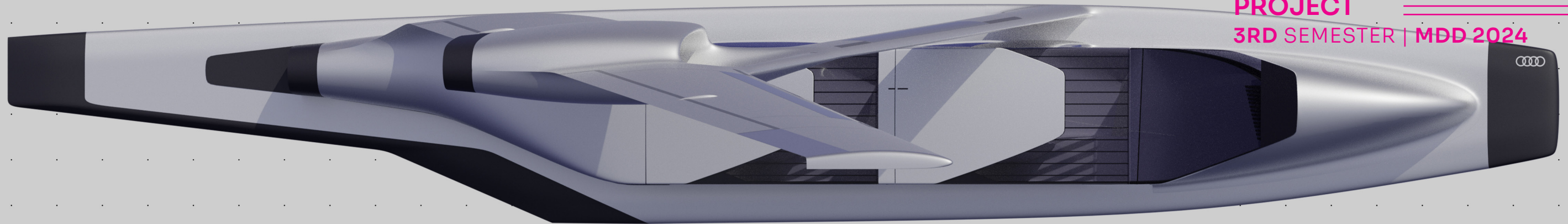
x4.street: Straßenfahrzeug für vier Personen Quattro

x1.mono: maximale Individualität und dynamisches Fahrerlebnis

x4.airframe: ein Kleinflugzeug für längere Strecken Über Wasser hinweg und steht unter anderem repräsentativ für die Integration in andere Verkehrswege außer der Straße

personal lounge x0.aura





 x4.airframe

AUDI BEYOND PREMIUM

Meet modern, future-proof demands of a manufacturer in the premium segment.

The students of the 3rd semester worked with the Audi AG Design Center in the winter semester 2023/24 on the topic “beyond premium”.

Initial thesis for the project task: The perception of mobility is currently and in the future changing in the context of changing traffic behavior, environmental issues and digitalization.

The task was formulated during the planning of the cooperation in joint work by Audi Design and the DM degree program.

The students were asked to develop conceptual and design ideas for vehicles or mobility solutions within their project work that meet modern, future-proof demands of a manufacturer in the premium segment.

The work is created as part of the projects in the subjects of intermodal mobility and individual mobility, whereby the work on this project takes up a large part, but not the entire workload.

The collaboration between the students and the Audi Design Center was intensive. A joint workshop, sequential interim presentations and individual discussions between



students and Audi designers helped to advance the process and to learn about professional procedures.

The work results are the results of the processing phases presented every two weeks, as well as a final draft, shown in a three-dimensional CAD model and the graphic representations resulting from it.

These results were presented on April 25th at the Audi Design Center in Ingolstadt.

PHOTO CREDIT FROM FELIX RITTMAN, JACOB HASS

